



Amtliche Bekanntmachungen

Kostenfreiheit des Schulwegs im Schuljahr 2004/2005

Schülerbeförderung zu Grund- und Hauptschulen, Förderschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen, Gymnasien, Berufsfach- und sonstigen weiterführenden Schulen im Vollzeitunterricht.

Nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs und der Schülerbeförderungsverordnung haben Schüler/innen unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf kostenfreie Beförderung auf dem Schulweg.

In der Regel kommt die Stadt Fürth als Aufgabenträger dieser Beförderungspflicht für Schüler aus dem Stadtgebiet dadurch nach, dass sie Fahrberechtigungsmarken für öffentliche Verkehrsmittel an anspruchsberechtigte **Schüler auf Antrag** (= Erfassungsbogen) **über die Schule** zum Schuljahresbeginn aushändigt.

Bei der großen Anzahl der zu erwartenden Fälle kann ein reibungsloser Ablauf nur dann gewährleistet werden, wenn die Anträge rechtzeitig gestellt werden, d.h. bis **spätestens Anfang August** mit den entsprechenden Nachweisen der Stadt Fürth vorliegen.

Die Anträge sind unbedingt von den Schulen abzustempeln und in der Regel nur über die Schulen an die Stadt Fürth einzureichen.

Auskünfte erteilen die Schulsekretariate oder die Stadt Fürth, Schulverwaltungsamt, Wasserstraße 4, 90744 Fürth, Telefon 974-1664.

Die Fahrberechtigungsmarken werden zeitgerecht den Schulen für die Ausgabe zur Verfügung gestellt.

In Fürth werden die Fahrmarken wie folgt ausgegeben:

Grund- und Hauptschulen, Förderzentrum Nord (Vacher Straße 297) und Förderzentrum Süd (Jakob-Wassermann-Straße 14):

Montag, 13. September, von 9 bis 11 Uhr.

Hans-Böckler-Schule (Fronmüllerstraße 30):

Mittwoch, 8., bis Montag, 13. September, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Leopold-Ullstein-Realschule (Sigmund-Nathan-Straße 1):

Montag, 6., bis Freitag, 10. September, jeweils von 8 bis 12 Uhr.

Hardenberg-Gymnasium (Kaiserstraße 92):

Donnerstag, 9., bis Mittwoch, 15. September, von 9 bis 11.30 Uhr.

Heinrich-Schliemann-Gymnasium (Königstraße 105):

Donnerstag, 9., bis Montag, 13. September, jeweils von 8 Uhr 30 bis 11.30 Uhr.

Helene-Lange-Gymnasium (Tannenstraße 19/20):

Dienstag, 14., September (werden in den Klassenzimmern verteilt).

Berufsschule I (Fichtenstraße 9 und Theresienstraße 15):

Mittwoch, 8., bis Freitag, 10. September, jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Damit ist gewährleistet, dass die Wertmarken spätestens am Schuljahresbeginn jedem berechtigten Schüler zur Verfügung stehen.

Bei verspätet eingegangenen oder unvollständigen Anträgen können die Fahrtkosten unter Umständen erst ab dem 1. Schultag des nachfolgenden Monats übernommen werden (Bitte beachten, dass die Schulsekretariate während der Sommerferien überwiegend nicht besetzt sind).

Erfolgt die Abholung der Schülerfahrmarken nicht rechtzeitig, so besteht kein Anspruch auf nachträgliche Erstattung von Fahrtkosten, die aus diesem Grund entstanden sind.

Die Abholung der Fahrberechtigungsmarken zum Schuljahresbeginn direkt im Schulverwaltungsamt der Stadt Fürth ist nur in Ausnahmefällen möglich.



Öffentliche Ausschreibungen

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB / A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: RW- und SW-Kanalauswechslung im Moosweg.

- Straßenaufbruch: 1.100 m²
- Kanalgrabenverbau: 2.400 m²
- Rohrgrabenaushub: 5.500 m³
- GGG – Rohre DN 250: 430 m
- GGG – Rohre DN 500: 250 m
- GGG – Rohre DN 600: 180 m
- Schächte DN 1000: 27 Stck
- Schächte DN 1200: 2 Stck
- Drainageleitung DN 150: 180 m
- Asphalt fräsen: 2.400 m²
- Splitt-Mastix Belag: 3.500 m².

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Keine.

4. Ausführungsfristen: Baubeginn: 27. September 2004, Bauende: 27. Juni 2005.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 20. Juli 2004** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (Doppel exemplar und Datenträger DA 83, 3 ½) können gegen Bezahlung eines Betrags von **70 Euro** abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf das Konto der Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: (Siehe 7. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre bevollmächtigten Vertreter.

b) Tag, Stunde, Ort: Dienstag, 10. August 2004, 14 Uhr, Zimmer 013,

Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/ Bindefrist bis: 10. September 2004.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Änderungsvorschläge: Technisch gleichwertige sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: MW-Kanalauswechslung in der Vacher Straße (Robert-Koch-Straße bis Feldstraße).

- Straßenaufbruch ca. 1.950 m²
- Kanalgrabenverbau ca. 2.900 m²
- Rohrgrabenaushub ca. 4.700 m³
- Stahlbetonrohr DN 1000 ca. 260 m
- Steinzeugrohr DN 400 ca. 60 m

- Steinzeugrohr DN 300 ca. 20 m
- Steinzeugrohr DN 150 ca. 150 m
- Großprofilschächte 3 Stück
- Schachtbauwerke DN 1500 3 Stück
- Prov. Straßenwiederherst. ca. 1.900 m².

c) Unterteilung in Lose: Nicht vorgesehen.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Baubeginn: Montag, 4. Oktober 2004, Bauende: Freitag, 4. März 2005.

5 a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 12, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611. Verdingungsunterlagen können bei o. g. Stelle ab **Dienstag, den 27. Juli 2004**, von 8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 70 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf das Konto der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) Kontonummer 18 beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: Siehe 7. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten Vertreter.

b) Tag, Stunde, Ort: Dienstag, 24. August 2004, 14 Uhr, Zimmer 13, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth.

8. Kautions und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5% durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Be-

tracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: Freitag, 24. September 2004.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Technisch gleichwertige sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611.

2.1 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL.

2.2 Vertragsform: Dienstleistungsauftrag im Zeitvertrag über Unterhalts-, Bedarfs-, Glas- und Grundreinigung.

3. Ausführungsart/Objekt: Kulturforum Schlachthof Fürth, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth.

4. Art und Umfang der Leistung:

- Unterhaltsreinigung/Monat: 4.561,85 qm;
- Bedarfsreinigung/Jahr: ca. 180.000 qm;
- Grundreinigung/Jahr: 888,44 qm;
- Glasreinigung/Jahr: 921,61 qm.

5. Losweise Vergabe: Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben. Angebote nur für einen Teil der Dienstleistung können nicht abgegeben werden.

6. Laufzeit des Zeitvertrages: 1. September 2004 bis 31. August 2005 mit der Möglichkeit der Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr bis 31. August 2007.

7. Anforderung der Unterlagen und Empfänger der Angebote: Siehe Nr. 1.

8. Unterlagen können eingesehen werden bei: Stadt Fürth, Gebäudewirtschaft Fürth/Infrastruktureller Bereich, Ämtergebäude City Center, Königstraße 112-114, Zi. 107, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-1653.

9. Einzahlung des Kostenbeitrags für das LV: Höhe 25,50 Euro, in bar

oder Scheck unter der in Nr. 1 angegebenen Adresse oder per Banküberweisung an: Stadt Fürth, Stadtkasse, Konto 18 Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00 „LV Gebäudereinigung Kulturforum Schlachthof“. Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet. Bewerber, die den Kostenbeitrag geleistet haben, können die Excel-Tabellen zur Kalkulation der Kosten für die Unterhalts-, Bedarfs-, Grund- und Glasreinigung per Internet zur Verfügung gestellt werden. Sie sind telefonisch bei der Submissionsstelle (siehe Nr. 1) anzufordern.

10. Ablauf der Angebotsfrist: 5. August 2004, 15 Uhr. Die Angebote sind an die Zentrale Submissionsstelle (siehe Nr. 1) zu senden.

11. Höhe der Sicherheitsleistung: Es werden keine Kautionen und Sicherheiten gefordert.

12. Vorzulegende Unterlagen: Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Kopie der Handwerkskarte der zuständigen Handwerkskammer mit Eintrag des verantwortlichen Betriebsleiters,
- Angaben zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit des Dienstleistungserbringers,
- Kopie eines Gewerbezentralregisterauszugs Berlin von 2004,
- Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit Angaben über die Deckungssummen, einschl. Zusatz für Schlüsselverlust,
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen,
- Nachweis über die Teilnahme am Ortstermin.

13. Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

14. Zuschlags-/Bindefrist: 10. September 2004.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Telefax 091/974-2611.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsart: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Abbrucharbeiten.

Baumaßnahmen: Teilabbruch und Verfüllung der Löschwasserbehälter Flößbastraße und Leyher Straße in Fürth.

Ausführende Arbeiten:

- Ballfanggitter abbauen, lagern, aufbauen 20 m
- Aushub für Baugrube, lagern, einbauen 590 m³
- Rohr verpressen 122 m
- Kernbohrung herstellen DN 100 31 Stück
- Beton abbrechen, einbauen 350 m³
- bindiges Material liefern und einbauen 260 m³
- Boden liefern und einbauen 580 m³
- Entnahmeschacht teilweise abbrechen 1 Stück
- Plattenbeläge abbrechen 20 m²
- bitum. Belag herstellen 20 m².

c) Unterteilung in Lose: Nein.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Baubeginn: 4. Oktober 2004. Bauende: 19. November 2004.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 12, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Fax 0911/974-2611. Verdingungsunterlagen können bei der o. g. Stelle ab **19. Juli 2004** von 8 bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 25 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: Siehe 7.b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: 19. August 2004, 14.15 Uhr, Zimmer 13, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist

die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Antrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 30. September 2004.

13. Zuschlagskriterien: Gemäß BOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Technisch gleichwertige sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 0911/ 9704-1, Fax 0911/ 9704-607.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

b) Vertragsform: Dienstleistungsvertrag.

3. a) Ausführungsort: U-Bahn Fürth, Bauabschnitt 3.1.1, Streckenabschnitt Stadthalle – Klinikum, inkl. Bahnhof Klinikum.

b) Auftragsgegenstand: Bauendreinigung

- ca. 13.000 m² Tunnelböden
- ca. 28.000 m² Tunnelgewölbe
- ca. 1.300 m² Naturstein-, Kunststein-, Fliesen- und Kunststoffböden
- ca. 1.400 m² Glasreinigung innen und außen
- Fahrtreppen, Lichtbänder, Türen, Geländer, Handläufe etc.

c) Unterteilung in Lose: Nein.

4. Ausführungsfristen: KW 41/2004 bis KW 49/2004 in zeitlich ge-

trennten Abschnitten.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 0911/9704-205, Fax 0911/9704-407, Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab **15. Juli 2004** abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (2 Exemplare) können gegen Bezahlung eines Betrages von 10 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 5. August 2004.

b) Anschrift: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Sicherheiten: Gem. Verdingungsunterlagen.

8. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOL/B.

9. Mindestbedingungen: Gem. Verdingungsunterlagen.

10. Zuschlags-/ Bindefrist: 27. September 2004.

11. Zuschlagskriterien: Gem. Verdingungsunterlagen.

12. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 0911/ 9704-1, Fax 0911/ 9704-607.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: U-Bahn Fürth, Bauabschnitt 3.1.1, Bahnhof Klinikum.

b) Auftragsgegenstand: Flaschner-/ Schlosserarbeiten

- ca. 75 m Mauer- und Attikaabdeckungen aus Titanzink
- ca. 13 m Schutzbleche aus Titanzink
- ca. 36 m Ortgangbleche aus Titanzink
- ca. 62 m Mauerabdeckungen aus Aluminium
- 1 Stück einflügeliges Drehtor 7,50 m x 1,20 m
- Demontage einer Buswarte Halle
- Lieferung und Montage von zwei neuen Buswarte Hallen

- 6 Stück U-Schild Maste.

c) Unterteilung in Lose: Nein.

4. Ausführungsfristen: KW 38/2004 - KW 48/2004.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 0911/9704-205, Fax 0911/9704-407, Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab **15. Juli 2004** abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (2 Exemplare) können gegen Bezahlung eines Betrages von 10 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 5. August 2004.

b) Anschrift: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde und Ort: 5. August 2004, 10 Uhr, Leyher Straße 69, D-90763 Fürth.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B § 16 in Verbindung den ZVB der infra fürth verkehr gmbh.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Bei Bedarf sind Nachweise über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 a) – g) vorzulegen.

12. Zuschlags-/ Bindefrist: 10. September 2004.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Änderungsvorschläge: Zuge-lassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.



Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Nationale Bekanntmachung einer EU-Ausschreibung (Teilnahmewettbewerb)

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Nürnberg, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung, Rathausplatz 2, 90317 Nürnberg, Frau Pfeiffer-Beck, Telefon 0911/231-5111, Fax 0911/231-5114, E-Mail: margit.pfeifferbeck@stadt.nuernberg.de.

2. a) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren nach VOF (Teilnahmewettbewerb); es sind noch keine Bewerber ausgewählt.

b) Vertragsform: Dienstleistungsvertrag (für Dienstleistungskategorie 11).

3. a) Ausführungsort: Städteachse Nürnberg- Fürth- Erlangen.

b) Auftragsgegenstand: Analyse der Feuerwehrorganisation der Städteachse Nürnberg-Fürth-Erlangen.

Auf Grund der angespannten Haushaltssituation in den kreisfreien Städten Erlangen, Fürth und Nürnberg ist zu untersuchen, ob und inwieweit Effekte zur Effizienzsteigerung und zur Kostenreduzierung des Feuerwehrwesens in der Städteachse durch Interkommunale Zusammenarbeit möglich sind. In diesem Zusammenhang soll u.a. geklärt werden, welcher Bedarf an Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung und Baulichkeiten bei den Feuerwehren zur ausreichenden Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen gemeindlichen Feuerwehrpflichtaufgaben besteht.

Zur Beantwortung dieser Fragen müssen Betrachtungen zur Nutzung aller Synergieeffekten durch interkommunale Zusammenarbeit auf der Basis eines fachlich, sachlich und rechtlich fundierten Konzeptes nach den Regeln der Technik erstellt werden. Die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren ist dabei zu berücksichtigen. Die Leistungserbringung gliedert sich in zwei Phasen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag um die als Option ausgeschriebene Phase II nach Vorliegen der Ergebnisse der Phase I zu erweitern. Der Auftragnehmer hat jedoch kein Recht auf die Erweiterung.

Phase I: Ist-Analyse und kritische Bewertung

a) Die bestehenden Organisationsstrukturen der Feuerwehren sind in

vergleichbarer Weise darzustellen (Aufgabenzuweisungen, Ausrüstung und Ausstattung, Haushaltszahlen, Alarm- und Ausrückordnung, Personalbedarfsberechnung, Funktionsstellen)

b) eine umfassende Einsatzauswertung und Erfassung der Gefahrenpotenziale muss erfolgen (u.a. langfristige Einsatzentwicklung, Jahresauswertung für Standardeinsätze mit kartographischer Registrierung und Hilfsfristüberprüfung)

c) auf dieser Basis muss eine kritische Bewertung der Ist-Situation erfolgen

d) Vorschlag und Aufwandsschätzung für Phase II.

Phase II: Erarbeitung eines Soll-Konzeptes.

Arbeitspakete sind in der Phase I festzulegen.

c) **Unterteilung in Lose:** Nein.

d) **Berücksichtigung von Nebenangeboten/Alternativvorschlägen:** Ja.

4. Ausführungsfristen: Voraussichtlicher Beginn: 3. Januar 2005; voraussichtliches Ende: 30. April 2005.

5. Anforderung der Unterlagen bei: Siehe Punkt 1.

6. a) Ablauf der Bewerbungsfrist für die Anträge auf Teilnahme: 2. August 2004.

b) Anschrift: Stadt Nürnberg, Bauverwaltungs- und Vergabeamt, Bauhof 9, Nebeneingang (EG), 90402 Nürnberg.

c) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber: 15. September 2004.

d) Sprache: Deutsch.

7. Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: Mindestens 3, maximal 6.

8. Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (gesamtschuldnerisch haftend).

9. Bedingungen für die Teilnahme:

a) **Angaben zu Situation des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:** Angaben über Projektmitarbeiter: Name, Ausbildung, Berufserfahrung (Projekte bei öffentlichen

Auftraggebern mit Tätigkeitsdauer), Unternehmenszugehörigkeit (Dauer; Position; welche der genannten Referenzprojekte wurden in welcher Funktion wie lange betreut); notwendige Kenntnisse der Projektmitarbeiter: Organisation, Verwaltung, Projekterfahrung bei öffentlichen Auftraggebern, möglichst mit Schwerpunkt Feuerwehr; Kenntnisse zu Rechtsformgestaltungen im öffentlichen Bereich; vorteilhaft wären Kenntnisse der bayerischen Rechtslage (Feuerwehrrecht, Katastrophenschutz, bayerische Gemeindeordnung) sowie Praxiserfahrung in der Organisation und den verschiedenen Aufgabenbereichen des Feuerwehrdienstes in Städten mit vergleichbaren Berufsfeuerwehren inklusive Integrierte Leitstelle, außerdem Kenntnisse (alternativer) Finanzierungskonzepte (z.B. PPP).

b) Rechtslage – Geforderte Nachweise: Von der Teilnahme am Wettbewerb können Bewerber ausgeschlossen werden, für die Ausschlussgründe nach VOF § 11 vorliegen. Es ist nachzuweisen, dass Ausschlusskriterien gemäß § 11 der VOF nicht vorliegen.

c) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit – Geforderte Nachweise: Nachweise gem. § 12, Abs. 1b, c VOF, ein fester Mitarbeiterstamm während der Projektlaufzeit (s.o.) sowie eine Erklärung, dass Bewerber und eingesetzte Personen nicht die Ideologie von L. Ron Hubbard anwenden.

d) Technische Leistungsfähigkeit – Geforderte Nachweise: Vollständiger Nachweis gem. § 13 VOF sowie Nachweis (Referenzliste) über umfassende Praxiskenntnisse aus vergleichbaren, durchgeführten Projekten (inkl. Personalbemessung) bei öffentlichen Auftraggebern. Inhalt: Anschrift, Ansprechpartner, Verwaltungsgröße, Beratungsgegenstand, Projektstatus, Methodeneinsatz, Aufwand (Qualifikation, Anzahl, Zeitaufwand der vom Bewerber eingesetzten Personen) siehe auch oben.

10. Bedingungen betreffend den Dienstleistungsauftrag: Die Dienstleistungserbringung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten, die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen ist anzugeben. ■



Die Bundesagentur für Arbeit

informiert

Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 0911/97 05-195

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nr., Beruf und die Nummer der **StadtZEITUNG** an.

Altenpfleger/in (examiniert)

Anforderungen: Grund- und Behandlungspflege im Altenheim; **Betriebsart:** Alten- und Pflegeheim; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung im o.g. Bereich; **Arbeitsort:** Veitsbrunn; **Arbeitszeit:** Vollzeit/Teilzeit, nach Absprache; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. KennNr.: Altenpflegeheim Veitsbrunn, Puschendorfer Straße 11, 90587 Veitsbrunn, Tel.: 0911 - 743880, Frau Denk.

Altenpflegehelfer/in

Anforderungen: Berufsübliche Tätigkeiten im Altenheim, PKW erforderlich; **Betriebsart:** Alten- und Pflegeheim; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Erfahrung in der Pflegehilfe; **Arbeitsort:** Veitsbrunn; **Arbeitszeit:** Schichtdienst, Dienst auf Abruf; **Lohn:** Geringfügige Beschäftigung, 400 Euro/Monat; **Ab:** Sofort. KennNr.: Altenpflegeheim Veitsbrunn, Puschendorfer Straße 11, 90587 Veitsbrunn, Tel.: 0911 - 743880, Frau Denk.

Florist/in

Anforderungen: Verkauf, Beratung, Sträuße binden, Topfpflanzen; **Betriebsart:** Gartencenter;

Kenntnisse/Fertigkeiten: Abgeschlossene Ausbildung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Gartencenter Dauchenbeck, Mainstraße 40, 90768 Fürth, Tel.: 0911-977220, Frau Dauchenbeck.

Pharmazeutisch-technische/ Assistent/in

Anforderungen: Vorwiegend für Labortätigkeiten in einer Apotheke; **Betriebsart:** Apotheke; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, kommunikativ, aufgeschlossen, teamfähig, Alter 25 bis 35 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.


KennNr.: 73509 020704 90331

Fliesenleger

Anforderungen: Berufsabschluss und langjährige Berufserfahrung; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Geselle mit langjähriger Berufserfahrung, selbstständiges Arbeiten, Neu- und Altbauten bei Privatkunden; **Arbeitsort:** Großraum; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 290604 89691

» Fortsetzung auf Seite 30 »



Die Stadt Fürth sucht für das **Stadtheater**

www.fuerth.de

Elektriker-Bühnenhandwerker/ Elektrikerin-Bühnenhandwerkerin

Lohngruppe 4³⁵4^{5a} BMT G II

Die Tätigkeit umfasst die lichttechnische Vorstellungsbetreuung, Wartung und Instandhaltung von Leuchtkörpern und Elektrogeräten sowie Instandhaltungs-, Ausbesserungs- und Kleinreparaturarbeiten im gesamten Theatergebäude (Hausmeisterfunktion). **Voraussetzungen:** Abgeschlossene Ausbildung als Elektrikerin / Elektriker, Schwindelfreiheit, Erfahrungen im Bereich Haustechnik sind wünschenswert.

Fachkraft für Veranstaltungstechnik

Lohngruppe 4³⁵4^{5a} BMT G II

Die Tätigkeit umfasst die technische Einrichtung und Betreuung von Gastspielen und Eigenproduktionen, das Bedienen der Bühnenmaschinerie sowie die sicherheitstechnischen Einrichtungen bei Proben und Vorstellungen. **Voraussetzungen:** Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Schwindelfreiheit. Es fallen teilweise körperliche schwere Arbeiten an, weil Lasten, z. B. Dekorationsteile, auch von Hand transportiert und verladen werden müssen.

Erwünscht ist der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse C 1 (früher 3). Als Ausgleich für den unregelmäßigen Dienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, wird eine Theaterpauschale gezahlt. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisauszügen werden **bis 10. August 2004** an die Stadt Fürth, **Personal- und Organisationsamt**, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen stehen die Herren Neumann und Dotter vom Stadtheater unter der Rufnummer 0911 / 974-2424 bzw. -2420 zur Verfügung.]

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Die Bundesagentur für Arbeit informiert
» Fortsetzung von Seite 29 »

Kosmetikerin

Anforderungen: Berufsabschluss und/oder langjährige Berufserfahrung; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Kosmetische Behandlungen und Fußpflege, Erfahrung in beiden Arbeitsbereichen, Übernahme der Stammkunden; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** Selbstständige Tätigkeit; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 010704 90023

CNC-Dreher/in

Anforderungen: Qualifizierter CNC-Dreher/in, Fanuc-Steuerung, Programmierkenntnisse erforderlich, selbstständiges Arbeit-

en; **Betriebsart:** Herstellung von Maschinen und Werkzeugen; **Arbeitsort:** Tuchenbach; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Arthur Frass Werkzeugbau, Obermichelbacher Straße 14, 90587 Tuchenbach, Tel. 0911-75 20 201, Hr.Fraas.

Sachbearbeiter/-in

Anforderungen: in der Liegenschaftsverwaltung; abg. kfm. Ausbildung und mehrere Jahre praktische Berufserfahrung; Erstellen von Nebenkostenabrechnungen und Koordinieren der Instandhaltungsarbeiten; Verhandlungsgeschick, teamfähig;

selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten; durchsetzungsstark; **Betriebsart:** Herstellung von Stiften, Kugelschreibern etc.; **Arbeitsort:** Stein; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** 1.9.2004. KennNr.: Faber-Castell Aktiengesellschaft, zu Hd. Frau Strauch, Nürnberger Str. 1, 90546 Stein

Polier Hochbau

Anforderungen: Berufsabschluss und langjährige Berufserfahrung; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Kenntnisse in Haustechnikgewerken und Abrechnung, Führerschein Klasse 3, bundesweiter Einsatz auf versch. Baustellen möglich, gute Kenntnisse im Gebäudemanagement und Gebäudetechnik; **Arbeitsort:** Bundesweit; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. KennNr.: 73509 010704 90067

WIG-Schweißer/in

Anforderungen: Nur ausgebildete Fachkräfte, WIG-Schweißen, Edelstahl-Schweißen, Zeichnungslesen, Erfahrung im Lüftungsbau von Vorteil, selbstständige Arbeitsweise; **Betriebsart:** Elektronische Systeme; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort. KennNr.: Michelbach GmbH, Lupinenstraße 7, 90513 Zirndorf, Tel. 09127 - 90 06 11, Herr Kai Schaffrinna.



Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 28. Juli:

- Verbesserungen für Radfahrer
- 250 Jobs bei Karstadt/Quelle Versicherungen
- 50 Jahre Berufsfeuerwehr
- 125 Jahre Fleischerinnung



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth Tel. 0911/974-1204 Fax 0911/974-1205 E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 62.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen: design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth Tel. 0911/766 714-40 Fax 0911/766 714-41 ISDN 0911/78 72 504 fsz@designdepartment.de www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 19.7. bzw. der 21.7.2004.

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante Stadtzeitung für Sie herauszubringen.

Einen Kleinanzeigen-Coupon können Sie anfordern unter der Telefon-Nummer 766 714 40 oder als Download im Internet unter www.fuerth.de -> Stadtzeitung.



Sie sind kontaktfreudig, sprachgewandt, besitzen analytisches Denkvermögen und möchten gerne Studium und Beruf in einer Ausbildung verbinden? Dann sollten Sie unser Angebot näher pr fen!

Die Stadt Fürth sucht zum 1. Oktober 2005 voraussichtlich 2 Beamtennachwuchskräfte für eine Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst www.fuerth.de

Dipl. Verwaltungswirtin (FH)/ Dipl. Verwaltungswirt (FH)

Wir erwarten

mindestens die unbeschränkte Fachhochschulreife (oder einen vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als gleichwertig anerkannten Bildungsstand) Nicht älter als 27 Jahre zum Stichtag 1. Oktober 2005 (Ausnahmen bei Schwerbehinderung, Grundwehr- oder Zivildienst bzw. anrechenbaren Kindererziehungszeiten möglich) Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union Erfolgreiche Teilnahme an der vom Landespersonalausschuss durchzuführenden Auswahlprüfung am 6. Dezember 2004

Wir bieten

Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche dreijährige Ausbildung in Form eines berufspraktischen Studiengangs (Zeiten eines Fachstudiums an der FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Hof wechseln ab mit Praktikumsabschnitten in Ämtern und Dienststellen der Stadtverwaltung Fürth). Das Studium schließt mit Verleihung des akademischen Grades „Diplom-Verwaltungswirt/in (FH)“ ab Finanzielle Absicherung während der Ausbildung (Anwärterbezüge sowie Reisekosten und ggf. Trennungsgeld während der Studienabschnitte, freie Unterkunft an der Fachhochschule) Interessante und vielseitige Einsatzgebiete in den Ämtern und Dienststellen einer modernen Großstadtverwaltung

Bitte bewerben Sie sich bis 27. September 2004 online unter www.bayerischer-landespersonalausschuss.de (Gehobener Dienst online-Antrag; unter Verwendungswünsche „Auswahl Kommune“ Stadt Fürth angeben). **Das Zusenden von Bewerbungsunterlagen ist nicht mehr erforderlich!** Ausführliche Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Landespersonalausschusses. Zusätzliche Informationen über die Ausbildung bei der Stadt Fürth erhalten Sie im Internet unter www.fuerth.de, gerne auch telefonisch im Personalamt der Stadt Fürth unter Tel. 0911 / 974-1342 (Herr Schrödel).

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 1674**

- Komplettbäder und Altbausanierung nach Wunsch zum Festpreis
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de